



NIEDERSCHRIFT

über die 4. Sitzung des Jugendbeirates

am Donnerstag, 29.10.2020,

Kulturzentrum Altes Kaufhaus, Rathausplatz 9

Beginn: 17:30

Ende: 18:46



Anwesenheitsliste

beratendes Mitglied

Ebru Tas

stimmberechtigtes Mitglied

Lucas Berndt

Julia Geißert

Mirko Heintz

Jannik Kempf

Julia Kempf

Leonhard Koch

Runa Sachs

Nihanya Thevathas

Josephine Wadle

Vorsitzender

Julius Zickler

Schriftführerin

Lisa Behret

Entschuldigt

beratendes Mitglied

Gabriele Kolain

stimmberechtigtes Mitglied

Nele Bernhart

Paula Edin



Fabian Eyer

Hannah Reis

Leon Saling

Biranavi Mira Sathiyaseelan

Fabienne Wagener

unentschuldigt gefehlt

Anna Zöllner



Zu dieser Sitzung ist unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Der Vorsitzende Julius Zickler begrüßt alle Anwesenden zur 4. öffentlichen Sitzung des Jugendbeirats Landau in der Pfalz. Er erklärt, dass die Beschlussfähigkeit gegeben sei.

Der Vorsitzende führt an, dass der Tagesordnungspunkt 2 erneut vertagt werden muss, da Paula Edin nicht anwesend, aber derzeit die Stellvertreterin ist und die Wahl einer Vertreterin / eines Vertreters für den Kulturausschuss nicht ohne sie getroffen werden soll.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Wahl einer Vertreterin oder eines Vertreters in den Kulturausschuss
3. Öffentlichkeitsauftritt des Jugendbeirats
4. Kindertag 2021
5. Weitere Aktionen und Veranstaltungen
6. Verwendung einer Spende
7. Kommunikation
8. Sitzungstermine 2021
9. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Seitens der anwesenden Einwohnerschaft werden keine Fragen gestellt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Wahl einer Vertreterin oder eines Vertreters in den Kulturausschuss

Dieser Tagesordnungspunkt wird vertagt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Öffentlichkeitsauftritt des Jugendbeirats

a) Website

Der Vorsitzende führt den aktuellen Stand zu geplanten Website des Jugendbeirats an. Leon Saling und Julius Zickler sind mit einem Anbieter im Gespräch, es ist aber noch keine Entscheidung getroffen. Ein grobes Konzept wurde von einem Anbieter erarbeitet. Auf der Website sollen alle wichtigen Informationen zusammengefasst werden, die derzeit auf verschiedenen Seiten stehen (Homepage der Stadt, Homepage der Jugendförderung, Schulbriefe, Social Media). Die Seite soll einen News Feed, den „Über uns Text“, die Vorstellungsrunde, Aktionen & Veranstaltungen, Kalender und ein Veranstaltungsarchiv enthalten.

Lisa Behret ergänzt, dass auch der Grafiker, der das JuBeLa Logo gestaltet hat, für die Website in Frage kommen würde.

Der Vorsitzende und Leon Saling bleiben an dem Thema dran, so dass noch in diesem Jahr eine Website erstellt werden kann.

b) Posts in Social Media

Der Vorsitzende geht auf den Beschluss der letzten Sitzung ein, dass nach der Teilnahme an einer Sitzung jede/r selbst den Post in den sozialen Netzwerken übernimmt. Der Vorsitzende fragt in die Runde, ob das derzeit klappt? Es hat leider kaum Posts des Jugendbeirats in letzter Zeit gegeben.

Julia Geißert sagt, sie findet es nach wie vor sinnvoll einen Post zu machen. In der letzten Ausschusssitzung, in der sie war, gab es aber wenig Relevantes, deshalb wurde kein Post danach erstellt. Es bestand auch Unsicherheit, von was ein Foto gemacht werden kann / soll.

Josephine Wadle antwortet, dass ja ein Foto ohne Personen, z.B. von einer Stuhlreihe oder Ähnlichem gemacht werden kann.

Lucas Berndt stimmt Julia Geißert zu. Auch er wusste nicht, wie er zu seiner letzten Sitzung einen Post hätte machen sollen. Es bräuchte hierzu ein Gesamtkonzept.

Der Vorsitzende ergänzt, dass aus seiner Sicht auch ein Bild vom Tisch mit Tagesordnung, Block etc. als Story reichen würde. Zur Erinnerung: Julius steht als technischer Support zur Verfügung.

Julia Geißert fragt, ob auch bei wenig relevanten Inhalten, trotzdem ein Post gemacht werden soll?

Der Vorsitzende vertritt die Meinung, dass ein kleines Bild in der Story nicht schadet. Ein Post macht euch deutlich, dass der Jugendbeirat aktiv ist.

Josephine Wadle führt als beispielhafte Formulierungen an: „Heute war der ...Ausschuss, heute waren wir im ...Ausschuss.“

Lucas Berndt fragt, ob die Post der letzten Sitzungen nachgeholt werden sollen?



Der Vorsitzende sagt, nur wenn es inhaltlich interessant ist. Er bringt den Vorschlag, am Ende der Woche eine Wochenübersicht zu machen.

Lucas Berndt findet die Wochenübersicht eine gute Idee. Vielleicht würde das auch mit einem einheitlichen Design klappen.

Julia Geißert schlägt eine Kombination aus einer Story und einem Beitrag vor.

Der Vorsitzende appelliert an alle, das ab sofort auch umzusetzen.

Josephine Wadle fragt Julius Zickler, ob er das Hochladen am Ende der Woche übernehmen kann.

Julius Zickler lädt gerne die Beiträge hoch, er benötigt aber den inhaltlichen Input der Mitglieder.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Kindertag 2021

Der Vorsitzende führt erneut die bisher geäußerten Vorschläge an:

- ein Kreativ-Angebot
- kleine Spiele, wie beispielsweise Dosenwerfen
- Werbeartikel des Jugendbeirats
- Info-Stellwand zum Jugendbeirat, um Ältere anzusprechen

Außerdem macht der Vorsitzende einen Verfahrensvorschlag. Es könnte ein Arbeitskreis gegründet werden, der dann die Entscheidung trifft, was bestellt werden soll.

Julia Geißert, Lucas Berndt, Leonhard Koch, Josephine Wadle und Julius Zickler würden die Arbeitsgruppe bilden.

Es wird einstimmig dafür gestimmt, dass im maximalen Rahmen von 3.000 € der Kindertag von der Gruppe geplant wird und Material, Werbeartikel (wie z.B. Banner, Stifte, T-Shirts) noch in diesem Kalenderjahr geordert werden.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Weitere Aktionen und Veranstaltungen

a) Vorstellung des Jugendbeirats in 9. Klasse am MSG am 29.10. von Julia Geißert und Lisa Behret

Julia Geißert erläutert, dass nach Anfrage der Sozialkunde Lehrerin eine Schulstunde von uns konzipiert wurde zu den Themen: Partizipation im Allgemeinen, Stadt Landau und ihre Politik, Rechtlicher Rahmen, „Was ist der Jugendbeirat“ und Wünsche/Anregungen der Gruppe. Da die Terminfindung schwierig war und die Gruppenarbeiten, die geplant waren, in der aktuellen Lage schwierig umsetzbar gewesen wären, musste der Termin abgesagt werden. Julia Geißert wird für Fragen zum Jugendbeirat in eine nächste Sozialkunde-Stunde gehen.

b) Pamina Jugendkonferenz

Die Konferenz wird online stattfinden.

c) Demokratie-Tag

Die Veranstaltung wird online stattfinden, Lisa Behret ist mit den Interessierten im Kontakt.

d) Adventstürchen-Aktion

Die Aktion („Der Jugendbeirat backt“ am 22.12.2020) ist in Planung. Die Verantwortlichen sind Julia Geißert, Josephine Wadle, Runa Sachs und Lucas Berndt.

Josephine Wadle erläutert, dass ein Treffen der Verantwortlichen stattgefunden hat. Die Rezepte wurden rausgesucht und die (am 19.12. 2020) gebackenen Plätzchen werden am 22.12.2020 von 12-14 Uhr auf dem Rathausplatz verschenkt. Die Angebotsbeschreibung ist weggeschickt. Der OK hat außerdem angeboten einen Kurzbeitrag über das Backangebot und den Jugendbeirat zu drehen – das Interview sollte in der HDJ Küche stattfinden, in der dann am 19.12. gebacken wird.

e) Aktueller Stand Schulbriefe/Elternbriefe

Der Vorsitzende fragt bei den Verantwortlichen nach dem aktuellen Stand, da es nur von Julia Geißert bzgl. des MSG eine Rückmeldung (und ein Foto des abgedruckten Passus im Elternbrief) gab.

Kars: Anna Zöller → nicht anwesend

IGS: Nihanya Thevathas → E-Mail wurde verschickt, aber es kam keine Reaktion. Eigentlich wird so etwas an der Montag Morgen Begrüßung vorgestellt, diese findet aber aktuell wegen Corona nicht statt. Nihanya harkt nach.

MSG: Julia Geißert → Rückmeldung gegeben, wurde abgedruckt

OHG: Jannik Kempf → Hatte ein Gespräch mit der stellvertretenden Schulleitung, bisher wurde nichts abgedruckt. Jannik harkt nach.

ESG: Nihanya Thevathas hat Kontakt zu den Schülersprechern.

→ Schülersprecher war zu dem Zeitpunkt nicht mehr an der Schule. Nihanya hat eine Mail ans Sekretariat geschickt, bisher ohne Reaktion.

MWS: Biranavi Sathiyaseelan → nicht anwesend

BBS: Fabian Eyer → nicht anwesend



Montessori: Josephine Wadle → Ähnlich wie an der IGS gibt es ein Gremium aus VertreterInnen der Klassen, das aber aktuell nicht tagt. Josephine wird den Verteiler nutzen und die Info streuen.

Caritas: Néle Bernhart ist dort keine Schülerin mehr, übernimmt aber die Vermittlung zur Schülersprecherin. → nicht anwesend

Für alle, die nicht anwesend waren, Info bitte an den Vorsitzenden nachliefern.

f) Aktueller Stand Anfragen an OB: Autofreier Tag

Lucas Berndt führt an, dass der Antrag fertig ist und es darin um die Prüfung der Durchführbarkeit des Aktionstages in 2021 geht. Es besteht allerdings Unsicherheit, ob im 2021 zunächst für eine freiwillige Teilnahme aufgerufen werden soll. Der Zeitpunkt erscheint ihm aktuell aber ungeeignet.

Der Vorsitzende sieht den Zeitpunkt ebenfalls als unangebracht an und plädiert dafür, diesen Antrag in 2021 zu stellen.

Josephine Wadle schließt sich dem an und schlägt vor, den Antrag im Frühjahr zu stellen.

Es wird einstimmig dafür gestimmt, dass die Anfrage erneut am 04.02.2021 aufgegriffen wird.

g) Aktueller Stand Anfragen an OB: Statistik von Vandalismus auf dem LGS Gelände und Ruhestörungen auf dem Rathausplatz und LGS Gelände

Der Vorsitzende schlägt diesbezüglich vor, bis 2021 abzuwarten, da für die Anfrage derzeit nicht mehr der richtige Zeitpunkt ist. Die Anfrage sollte aufgespart werden, bis das Problem erneut auftaucht. Dann kann man sich in der Anfrage auf Aktuelles beziehen.

Es wird einstimmig dafür gestimmt, die Anfragen zu Vandalismus und Ruhestörung im Sommeranfang 2021 zu platzieren.

h) Text an Pressestelle mit Bitte der Bitte um Werbung für Jugendbeirat

Wird vertagt, da Leon Saling nicht anwesend ist, der mit der Pressestelle in Kontakt getreten ist.

i) Teilnahme an Ausschusssitzungen

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf den Beschluss vom 02.07.2020, dass alle, die an einer Sitzung teilnehmen, die Ergebnisse protokollieren und dazu einen Post machen. Außerdem fragt er, wie die Teilnahme an den Ausschusssitzungen klappt und wie sie als VertreterInnen wahrgenommen werden. Julius Zickler wird auch weiterhin an anstehende Termine erinnern. Er plädiert außerdem für einen gemeinsamen Kalender, der zukünftig eine Übersicht für mehr Transparenz und Verbindlichkeit bietet.

Julia Geißert berichtet, dass sie für den Ausschuss, für den sie als Vertreterin gewählt ist, die Tagesordnung vorher zugemailt bekommen hat und in der Sitzung ein Namensschild hatte. Trotzdem hatte sie eher die Rolle einer ZuhörerIn.



Der Vorsitzende nutzt die Gelegenheit und richtet das Wort direkt an die Vertreterin des Beirats für Migration und Integration und den Wunsch des Jugendbeirats, zukünftig zusammenzuarbeiten und aufeinander zuzugehen.

Der Vorsitzende informiert darüber, dass die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses abgesagt wurde.

Der Jugendbeirat steht der Absage nicht ganz unkritisch gegenüber und bedauert es, dass in diesem Jahr lediglich ein Termin stattgefunden hat. Andererseits besteht Verständnis dafür, in der aktuellen Situation auf alles, das nicht unbedingt notwendig ist, zu verzichten.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Verwendung einer Spende

Josephine Wadle fasst die Vorüberlegungen bezüglich des Umgangs mit der Spende zusammen: Da es Wunsch ist, dass das Geld Kinder und Jugendlichen zugutekommt und derzeit von Seiten des Jugendbeirats keine Aktionen / Veranstaltungen umgesetzt werden können, besteht der Vorschlag, die Spende an einen Kinder- und Jugendverband/verein weiterzugeben, die auch aktuell einen Handlungsspielraum haben.

Julia Geißert bekräftigt die Idee. Vielleicht kann es einem Verein/Verband zugutekommen, der in der Corona Zeit besonders aktiv ist.

Der Vorsitzende schlägt folgendes vor. Um die Spende noch in diesem Jahr weitergeben zu können, sollte eine Arbeitsgruppe gegründet werden, die darüber entscheidet, an welchen Verein/Verband die Spende zu Gute von Kindern und Jugendlichen kommen soll.

Es wird einstimmig dafür gestimmt, dass eine Arbeitsgruppe entscheiden darf, welchem Verein/Verband (aus der Region) zu Gute Kinder und Jugendlicher den Betrag über 600€ erhält.

Josephine Wadle macht sich Gedanken über geeignete Vereine und benötigt aber noch Unterstützung aus der Gruppe. Sie wird dies nochmals in die Runde geben.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

Kommunikation

Lisa Behret führt an, dass ein Großteil der Kommunikation zukünftig primär über Microsoft Teams laufen soll und wird. Kostenlose Nutzer haben allerdings gewisse funktionale Einschränkungen (betrifft u.a. Kalenderansicht, Planung von Videokonferenzen).

Der Vorsitzende plädiert an dieser Stelle erneut für einen gemeinsamen Kalender, damit Transparenz hergestellt wird.

Er fragt in die Runde, ob die Sinnhaftigkeit gesehen wird und Bereitschaft vorhanden ist, mit einem Teil des Budgets kostenpflichtige Accounts anzuschaffen. Zumindest für die Zeit, in der der erste Jugendbeirat aktiv und gewählt ist.

Julia Geißert fragt nach den Kosten.

Lisa Behret antwortet, dass es nach erster Überschlagung ca. 1.000€ im Jahr sein müssten.

Leonhard Koch führt an, dass kostenpflichtige Accounts auf jeden Fall viele Möglichkeiten bieten.

Josephine Wadle sieht viel mehr Handlungsspielraum für Mitglieder (anstatt Gäste bei kostenlosen Accounts).

Der Vorsitzende sieht die Investition als sinnvoll an

Lena Guth gibt die Info, dass auch Jahresabos abgeschlossen werden könnten.

Lisa Behret berichtet, dass sie mit der städtischen IT schon in Kontakt steht.

Es wird einstimmig dafür gestimmt, max. 1500€ für kostenpflichtige Accounts zu investieren. Im besten Fall wird ein Jahresabo noch vom Budget 2020 bezahlt.

Lisa Behret appelliert auch jetzt schon an die Nutzung von Teams und formuliert die Bitte, auf Neues in Teams zu reagieren, damit es keine einseitige Kommunikation ist.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 8. (öffentlich)

Sitzungstermine 2021

Der Vorsitzende stellt die Sitzungstermine für das Jahr 2021 vor.

Die Sitzungen finden in der Regel wieder donnerstags um je 17:30 Uhr statt. Wenn möglich wird im Mehrzweckraum des HDJ getagt, andernfalls im Alten Kaufhaus.

04.02.2021

25.03.2021

19.05.2021 (ausnahmsweise ein Mittwoch, weil der 20.05. nicht mehr frei war und der Mai sehr voll mit Feiertagen und erstmalig Pfingstferien ist)

15.07.2021

09.09.2021

28.10.2021

09.12.2021

Für Treffen zwischen den öffentlichen Sitzungen wird noch ein Turnus im Wechsel von Donnerstag und Montag festgelegt, so dass sich der Jugendbeirat alle 3-4 Wochen sieht. Sollte kein persönliches Treffen möglich sein, können diese festgelegten Termine auch optimal für digitale Treffen genutzt werden.

Termine im diesem Jahr (je nach Fallzahlen-Entwicklung live oder digital) sind am Donnerstag 12.11.2020 und Montag 30.11.2020 ab je 17:15 Uhr (Mehrzweckraum im HDJ ist dafür reserviert).

Für die nächste öffentliche Sitzung am 17.12.2020, hat der OB appelliert, die Notwendigkeit der Sitzung kritisch zu hinterfragen. Eine Entscheidung wird 2-3 Wochen vor der Sitzung getroffen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 9. (öffentlich)

Verschiedenes

a) Arbeitsgruppenprinzip

Der Vorsitzende erläutert erneut das in dieser Sitzung schon angewandte Vorgehen, verstärkt Arbeitsgruppen zu bilden, um handlungsfähig zu bleiben und um die Verbindlichkeit zu erhöhen.

b) Seminar

Der Vorsitzende berichtet von der Kontaktaufnahme durch Herrn Dr. Brünger von der Uni Landau. Es ist eine Online-Seminarreihe Ende des Jahres mit verschiedenen Themenblöcken geplant, u.a. zum Thema Partizipation. Zielgruppe dieser Seminare sind vor allem angehende Lehrkräfte. Herr Dr. Brünger äußerte den Wunsch, dass sich der Jugendbeirat in einem Seminar vorstellt.

Der Vorsitzende sieht dies als gute Möglichkeit, die Vorbereitungen, die schon von Julia Geißert und Lisa Behret gemacht wurde, hierfür zu nutzen. Die Einheit soll ca. 30 min dauern.

Die Verantwortlichen hierfür sind: Julius Zickler, Julia Geißert und Lisa Behret.



Die Niederschrift über die 4. Sitzung des Jugendbeirats der Stadt Landau in der Pfalz am 29.10.2020 umfasst 9 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 18.

Vorsitzender

A handwritten signature in black ink that reads "J. Zickler".

Julius Zickler

A handwritten signature in blue ink that reads "L. Behret".

Lisa Behret
Schriftführer